

Sitzungsniederschrift

Sitzung

Am : 26.06.2017

im : DGH Schlesen

Beginn : 18:30 Uhr

Ende: 24:00 Uhr

Anwesend:

1. Werner Timm als Ausschussvorsitzender
2. Christian Schoel GV
3. Volker Paustian GV
4. Stefan Hagelstein GV
5. Dieter Lütt GV
6. Ursula Kühl wB

entschuldigt:

Anja Funk GV
Oliver Bock wB

unentschuldigt:

Antje Luhn wB

Gäste:

Bgm. Harländer
GV Hüge

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Ernennung eines Protokollführers
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.02.2017
5. Dorfbegehung mit anschließender Beratung
6. Beratung über das weitere Vorgehen eines Fußweges zum Hof Barth
7. Beratung zur Umrüstung der Straßenlaternen in der Dorfstraße auf LED
8. Beratung zur Anschaffung von anderen Laternen in der Dorfstraße
9. Bericht aus der Grünflächenabteilung
10. Bericht zur Lage der Knicks durch GV Volker Paustian
11. Beratung über Rauchmelder in gemeindeeigenen Vermietungen
12. Verschiedenes
13. Unter Ausschluß der Öffentlichkeit/ Grundstücksangelegenheiten

1. Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Werner Timm begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Ernennung des Protokollführers

Ursula Kühl wird zur Protokollführerin ernannt

3. Ergänzung/ Festsetzung der Tagesordnung

Unter Punkt 8 wird die Beratung und Anschaffung anderer Laternen aufgenommen, da altes Modell nicht mehr zu beschaffen ist.

Unter Punkt 11 wird die Beratung über Rauchmelder in den gemeindeeigenen Vermietungen aufgenommen.

Unter Punkt 12 rückt Verschiedenes.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit, Grundstücksangelegenheiten wird Punkt 13

4. Genehmigung des Protokolls vom 27.02.2017

Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

5.Dorfbegehung mit anschließender Beratung

Am DGH wurden mehrere Risse an den Außenwänden festgestellt, außerdem müssen die Regenrinnen gereinigt werden. Der Auftrag soll an die Fa. Olaf Karkos erteilt werden.

Der Baum am Hintereingang vom DGH soll entfernt werden, da er bereits die Dachrinne einnimmt. Das Absägen übernimmt die Grünflächenabteilung.

Der Rinnstein und die Bordsteinkante an der L 211 in Höhe des Grundstücks der Familie Haardt ist abgesackt, beides soll dem Bestand angepasst werden, abklären mit der Straßenmeisterei.

Über eine neue Straßenlaterne am Ortseingang Richtung Schönberg/Baumtor soll abgestimmt werden, da der Bereich nicht ausreichend ausgeleuchtet ist.

Das Buswartehaus am Klint/Pries, die Plakatierwand am Buswartehaus Dorfstraße, das Buswartehaus im Seebrook, das Dach des WC-Gebäudes am Badestrand sowie die Holzbrücke im Kirchenweg sind zum Teil verrottet. Die Reparaturen sollen von einer Zimmerei übernommen werden. Auch die maroden Pfosten der Schaukel/Rutschkombination vom Spielplatz am See soll ebenfalls durch die Zimmerei erneuert werden.

Der Feuerlöschteich am Klint muss ausgemäht und die Ränder am Zaun ausgeschnitten werden, die Arbeiten sollen von der Walkgruppe ausgeführt werden.

Die Parksituation bei Lehmann im Klint muss abgeklärt werden, außerdem auch die Zuständigkeit für die Parkflächen in der Bargkoppel.

6. **Beratung über das weitere Vorgehen eines Fußweges zum Hof Barth**

Dem Ausschuss liegen 3 Angebote vor. Die Kosten könnten verringert werden, indem die Arbeiten in Eigenleistung erbracht werden, nach vorheriger Genehmigung der Baustelle durch den Kreis.

GV Hagelstein erkundigt sich bei seiner Firma nach Material, LKW und Baggerkosten für das Bauvorhaben.

Abstimmung für Arbeiten in Eigenleistung

5 Ja- Stimmen, 1 Enthaltung

7. **Beratung zur Umrüstung der Straßenlaternen in der Dorfstraße auf LED**

Ein Angebot für neue LED Beleuchtung in der Dorfstraße liegt vor. Die Umrüstung wird durch Firma Thomsen ausgeführt mit Unterstützung durch einen Korb- und Hubwagen von Jörg Wohlert.

Dies wird einstimmig angenommen.

8. **Beratung zur Anschaffung eines Nachfolgemodells für die Laternen in den anderen Straßen**

Für das alte Modell werden 6 neue angeschafft

Die Abstimmung über 6 Nachfolgemodelle wurde einstimmig angenommen.

9. **Bericht aus der Grünflächenabteilung**

Ursula Kühl berichtet über laufende Arbeiten und gibt zur Protokoll, dass die Brücke im Kirchenweg stark marode ist. Außerdem sind die Stufen der Seebrookquelle sehr glatt. Ein Schild mit dem Hinweis **Verletzungsgefahr** sollte angebracht werden. Der Knick am Wanderweg Lindenweg muss nach der Ernte gestutzt werden. Die Knickpflege soll vom Lohnunternehmen Schröder übernommen werden.

10. **Bericht zur Lage der Knicks durch GV Paustian**

GV Paustian erläutert die Zuständigkeit der Knickpflege. Die Flurgrenzen sind im Katasteramt bekannt und erfragt. Die Flurstücke, für die die Gemeinde zuständig ist, werden von GV Paustian benannt und als Anhang zum Protokoll aufgeführt.

11. **Beratung über Rauchmelder in gemeindeeigenen Vermietungen**

Der Ausschuss gibt die Empfehlung an die GV, die Firma Ista zu beauftragen, in den gemeindeeigenen Wohnungen, intakte Rauchmelder anzubringen und die anfallende Wartung auszuführen.

12. **Verschiedenes**

Die alte Badeinsel wurde kostenlos am Tag der sauberen Gemeinde von GV Paustian entsorgt.

Für die fehlende Badeinsel wurde mittlerweile ein altes Surfbrett eingesetzt. Die Kinder sollen befragt werden, ob das Surfbrett ausreicht, oder eine neue Badeinsel angeschafft werden soll.

Über eine Nutzungsgebühr für den Badestrand wird nachgedacht.

Am 11.07.2017 findet eine weitere Veranstaltung der Firma PepCom im DGH statt, um die Vermarktungsfrage nochmal zu klären.

Die Stufe zum Tischtennisraum im DGH soll mit Signalklebeband markiert werden.

Der Wasserverlust der Heizung im DGH wurde das Austauschen einen neuen Ausgleichbehälters behoben.

Bericht vom Klärwerk durch den Bürgermeister: Die Werte sind gut!

In der Wohnung Albrecht im Seebrook 6 soll die Firma Lühr eine Küchenschublade instand setzen.
Außerdem soll über einen Materialkostenzuschuss zur Erneuerung des Fußbodenbelages in 2 Zimmern in der GV abgestimmt werden.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

13.Grundstücksangelegenheiten

Für das Flurstück 46/1 wurde ein Gutachten durch das Amt eingeholt. Das Grundstück ist ein Schlüsselgrundstück und wird mit einer Summe von 16.470 Euro eingeschätzt.
Falls es zu einem Pachtvertrag kommt, muss auch ein Wegerecht für den Pächter und die Nachbarn im Grundbuch eingetragen werden.
Die Pacht wird mit 200,00 Euro jährlich angesetzt.
Die Abstimmung erfolgt mit 4 ja Stimmen und 2 nein Stimmen

Ein Verkaufsangebot für 5000,00 Euro wird als Empfehlung an die GV gegeben.
Abstimmung: 3 ja Stimmen, 2 nein Stimmen, 1 Enthaltung

Werner Timm schließt die Versammlung um 24.00 Uhr